



Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, 11055 Berlin

Frau
Lisa Badum MdB
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Postaustausch

Florian Pronold

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

TEL +49 3018 305-2040

FAX +49 3018 305-2049

florian.pronold@bmu.bund.de

www.bmu.de

Berlin, 20. August 2020

Sehr geehrte Frau Kollegin,

Ihre Schriftliche Frage mit der Arbeitsnummer 08/167 vom 14. August 2020
(Eingang im Bundeskanzleramt am 14. August 2020) beantworte ich wie
folgt:

Frage 08/167

„Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über die finanziellen Bedarfe für die Anpassung an den Klimawandel in Deutschland bis zum Jahr 2030 vor (Landwirtschaft, Städte und Kommunen, Gesundheitsversorgung, Trinkwasserversorgung) und mit welchem finanziellen Umfang hat die Bundesregierung 2012 bis 2020 die Umsetzung des „Aktionsplans Anpassung der Deutschen Anpassungsstrategie“ (APA) (<https://www.umweltbundesamt.de/themen/klima-energie/klimafolgen-anpassung/anpassung-auf-bundesebene/aktionsplan-anpassung#aktionsplan-anpassung-ii>), die Umsetzung des Programms Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels (<https://www.bmu.de/download/foerderprogramm-fuer-massnahmen-zur-anpassung-an-den-klimawandel/>) sowie Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative





Seite 2

(<https://www.klimaschutz.de/f%C3%B6rderung>) unterstützt (bitte jeweils Ausgaben pro Jahr und das jeweilige Programm auflisten)?“

Antwort

Aufgrund ihres Charakters einer Querschnittsaufgabe ist eine klare Zuordnung der Anpassungsfinanzierung und somit die Nennung der Gesamtinvestitionsbedarfe nicht möglich. Die Folgen des Klimawandels betreffen sehr unterschiedliche Handlungs- und Politikfelder. Zwischen diesen Handlungsfeldern bestehen Wirkbeziehungen, die sich gegenseitig beeinflussen. Entsprechend können Maßnahmen verschiedener Politikbereiche zu unterschiedlichen Anteilen auch dann zur Anpassung an den Klimawandel beitragen, wenn dies nicht in erster Linie als Anpassungsmaßnahme im Haushalt ausgewiesen ist.

Demzufolge kann der tatsächliche Bedarf für Aufwendungen von Anpassungsmaßnahmen in der Regel nicht korrekt erfasst werden. Darüber hinaus sind viele der bisher erstellten ökonomischen Modellierungen zu Politikinstrumenten und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel mit hohen Unsicherheiten verbunden.

Der Mittelabfluss aus den rund 140 Einzelmaßnahmen des Aktionsplans Anpassung (APA) nach Jahren ist in Anbetracht der vielfältigen Ressortzuständigkeiten in der Kürze der Zeit nicht zu beschaffen. Der jeweils vorgesehene Finanzierungsrahmen der Einzelmaßnahmen ergibt sich jedoch aus dem APA und beläuft sich insgesamt auf etwa 3,5 Mrd. Euro (Nationale Maßnahmen gem. APA I und II).



Seite 3

Das im Jahr 2011 initiierte Förderprogramm „Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels“ wurde in den Jahren 2012 bis 2020 finanziell wie folgt von der Bundesregierung unterstützt:

2012-2015:	4.887.243,96 €
2016:	4.099.738,26 €
2017:	4.773.323,27 €
2018:	4.849.695,96 €
2019:	6.080.022,70 €
2020 (Stand 14.08.):	1.408.757,81 €

Aus technischen Gründen können die getätigten Auszahlungen der Jahre 2012 bis 2015 in der genutzten Datenbank nur gesammelt abgerufen und angegeben werden.

Die Ausgaben zur Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel in den Jahren 2012 bis 2020 im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI) sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage

